BESCHLUSSVORSCHLAG

- öffentlich -

A.30/073/2016



Sachvortragende/r		Amt / Geschäftszeichen
Spahic, Sascha		Kämmereiamt
Sachbearbeiter/in:	Reinhard Strauß	

Rechtsfähige Stiftungen; Optionserklärungen nach § 2 b UStG

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Hauptausschuss	13.12.2016	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Stadtrat	16.12.2016	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag Hauptausschuss

Ohne Debatte - einstimmig - Anwesend: 16

- 1. Die Stadt macht für die unter ihrer Verwaltung stehenden rechtsfähigen Stiftungen (Hospitalstiftung, Eisentraut'sche Wohltätigkeitsstiftung und Ludwig- und Theresien-Waisenhausstiftung) ebenfalls von ihrem Wahlrecht nach § 27 Abs. 22 Satz 3 UStG Gebrauch und erklärt, dass sie § 2 Abs. 3 UStG in der am 31. Dezember 2015 geltenden Fassung für sämtliche nach dem 31. Dezember 2016 und vor dem 1. Januar 2021 ausgeführten Leistungen weiterhin anwendet.
- 2. Die Verwaltung wird ermächtigt, für jede der genannten Stiftungen gegenüber dem zuständigen Finanzamt eine entsprechende Erklärung abzugeben.

Vorsitzeno	